

DAS GROSSE GEBURTSTAGSFEST



12.-14. Mai 2017

Ein Musikfest für alle in vier Akten

Kempen :Klassik

LIEBE KEMPENER, LIEBE MUSIKFREUNDE VON NAH UND FERN,



Doerte Schäfer und Peter Landmann
(Vorsitzende und Künstlerischer Leiter)

1997, also vor 20 Jahren, haben musikbegeisterte Kempener den Trägerverein für die Kempener Klosterkonzerte gegründet: »Kempen Klassik e.V.« Mit Unterstützung durch den Kempener »Förderkreis Kultur und Wirtschaft«, neuerdings außerdem durch die Stiftung »Bürger für Klassik«, haben wir in Zusammenarbeit mit der Stadt ein Konzertleben aufgebaut, auf das wir stolz sind. Dafür ist vor allem unserem wunderbaren Publikum zu danken, ohne dessen Treue und Begeisterungsfähigkeit die Erfolgsgeschichte der Klosterkonzerte undenkbar wäre. Mit einem Geburtstags-Fest-Wochenende für alle Musikfreunde aus Kempen und aus der gesamten Region wollen wir »Danke« sagen.

Wir feiern natürlich in unserem angestammten »Konzerthaus«, dem historischen Franziskanerkloster. Aber wir gehen auch raus in die Stadt: Wir wollen die schöne Kempener Altstadt einmal für 3 ½ Stunden open air »un-

ter Musik setzen« und hoffen, dass wir damit vielen Menschen bei freiem Eintritt eine Freude machen können, und zwar gerade auch denen, die bisher noch nicht zu den Besuchern der Konzerte gehören. Dass wir ein solches Geburtstagsfest neben unserer regulären Konzertsaison 16/17 realisieren können, haben wir zum einen engagierten Freundinnen und Freunden der Musik, den Mitgliedern des Kempen Klassik e.V., zu verdanken. Zum anderen hilft uns entscheidend die Unterstützung durch den WDR, mit dem uns eine jahrzehntelange Zusammenarbeit verbindet, und eine großzügige Förderung durch die »Sparkassenstiftung Natur und Kultur im Kreis Viersen«. Auch die Stiftung »Bürger für Klassik« leistet einen hilfreichen Beitrag. Allen, die mitgeholfen haben, sagen wir von Herzen: Danke! Das viergängige Geburtstagsmenü ist vielfältig – es müsste für jeden Geschmack was dabei sein! Feiern Sie mit uns!

FREITAG, 12. MAI 2017 18.30 UHR

Kulturforum Franziskanerkloster, Paterskirche

Erst noch ein kleiner Festakt zu Ehren des Geburtstagskindes von ca. 30 Minuten Dauer – ganz ohne Reden geht es nicht – aber dann geht es los mit der

SCHUBERTIADE

in drei Teilen:

Klavier und Kammermusik, u.a. das »Forellenquintett«
Lieder für Sopran und Tenor mit Begleitung des Hammerklaviers
Chorwerke

Mitwirkende:

Katharina Konradi Sopran – **Jan Kobow** Tenor – **Přemysl Vojta** Naturhorn

Mitglieder von Concerto Köln:

Sylvie Kraus Violine – **Johannes Platz** Viola – **Werner Matzke** Violoncello –

Francesco Savignano Kontrabass

WDR Rundfunkchor Köln

Solisten: **Boris Pohlmann** Tenor und **Alexander Schmidt** Bariton

Leitung: **Robert Blank**

Tobias Koch Hammerflügel und künstlerische Gesamtleitung



In Zusammenarbeit
mit dem Westdeutschen
Rundfunk Köln



SAMSTAG, 13. MAI 2017

11.00 BIS 14.30 UHR

KLINGENDE ALTSTADT

**Ca. 150 Mitwirkende!
Acht Spielorte in der
Kempener Altstadt!**

Instrumentalisten und Vokalisten aus unserer Stadt, unserer Region und Spitzennachwuchs aus ganz NRW spielen und singen für Sie! Für unsere Geburtstagsgäste! Hohe Qualität und jede Menge gute Musizier-Laune sind garantiert.

Mitwirkende u.a.: **Audienda-Chor Krefeld**, **Bach für drei** Jazz, **Bernshteyn-Trio** Klezmer, **Timo Brauwert** solo-acousticguitar, **Cellissimo** Musikschule Krefeld, **Dömötör-Saxophon-Quartett**, **Flautotal** 12 Querflöten, **Christian Gössel & Ensemble** Orgel, Vibraphon, Schlagwerk u. Stimmen, **Ute Gremmel-Geuchen/Heinz-Peter Kortmann** Orgel zu vier Händen und Füßen, **Juniorbigband Greenhorns** Musikschule Kreis Viersen, **Junge Blechbläser NRW**, **Kammerchor Libera Voce**, **Kempener Big Band**, **Le Cor complètement** vom Alphorn bis zum Ventilhorn, **Rhenus Reed Quintett** Oboe, Saxophon, Fagott, Klarinetten, **Justus Strickling** Akkordeon, **Youth Brass Band NRW**

Die Kempener Altstadt wird von ihnen an acht verschiedenen Spielorten buchstäblich »unter Musik gesetzt«. Lassen Sie sich zu einem musikalischen Lustwandel besonderer Art verführen!

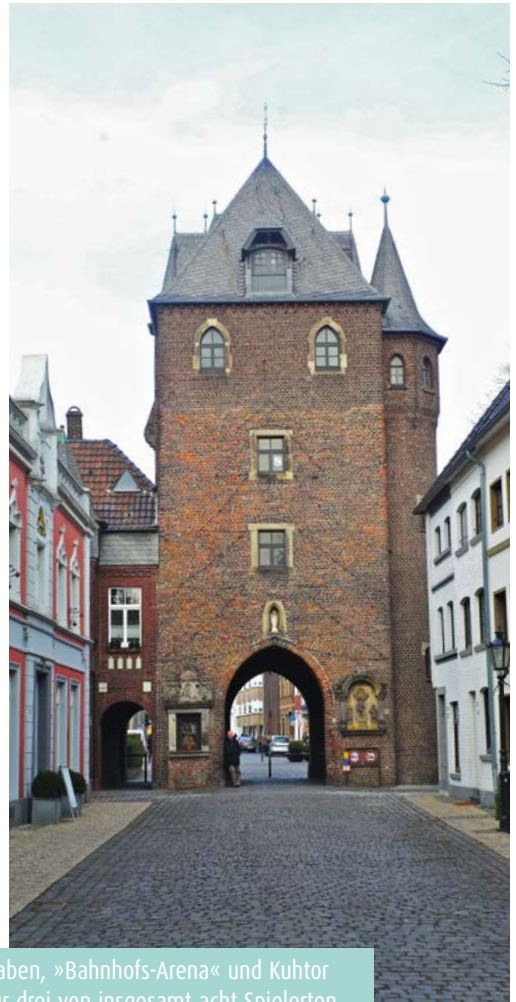


Ganz wichtig: Diese Geburtstagsparty fällt keinesfalls ins Wasser, findet vielmehr bei jedem Wetter statt!! Wenn es regnen oder allzu usselig sein sollte, gibt es einen alternativen Plan: Dann werden die Open-Air-Spielorte (außer Buttermarkt) nach innen verlegt.

Das Zentrum wird die große Bühne auf dem Buttermarkt sein, wo neben dem Ohrenschmaus auch für andere leibliche Genüsse gesorgt sein wird. Dort findet um 11.00 Uhr die zentrale Eröffnung statt. Ab 11.45 Uhr gibt es dann parallel an folgenden Spielorten ein äußerst vielfältiges Programm:

Buttermarkt, Propsteikirche, Innenhof des Annenhofes, Kuhtor, Paterskirche, Innenhof des Franziskanerklosters, Burggraben und – zum ersten Mal so richtig sinnvoll genutzt – die »Bahnhofs-Arena«.

Wie sich das für »Kempen Klassik« gehört, wird der Schwerpunkt auf klassischer Musik liegen. Aber keine Sorge - natürlich »Klassik« in einem äußerst weiten Sinne, quer durch die Jahrhunderte und Genres - Jazz und z.B. Klezmermusik zählen wir an diesem Festtag einfach mal auch dazu. Auf elektronische Verstärkung aber werden wir (weitestgehend) verzichten: Es ist ein großes, buntes, fröhliches Wandel-Konzert, keine Kirmes.

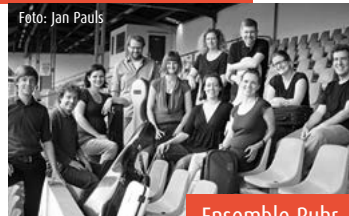


Burggraben, »Bahnhofs-Arena« und Kuhtor sind nur drei von insgesamt acht Spielorten.

SAMSTAG, 13. MAI 2017, 16.30 UHR – 22.30 UHR

Kulturforum Franziskanerkloster

GEBURTSTAGS- WANDELKONZERT



Ensemble Ruhr

Mitwirkende:

Kammerorchester »Ensemble Ruhr« – **Morgenstern Trio** – **Kölner Vokalsolisten** – **Astor Trio**
Teodoro Anzellotti Akkordeon – **Tobias Koch** Hammerklavier – **Nora von Marschall** Harfe
»Ensemble unterwegs« – **»SPLASH Percussion NRW«** Schlagzeugensemble – **Ainola Quartett & Doron**
Quartett – **Konstantin Reinfeld** Mundharmonika & **Benyamin Nuss** Klavier – **Frederike Möller** Klavier u.a.

Ein festliches Wandelkonzert! In der Paterskirche und verschiedenen Räumen des Franziskanerklosters gibt es simultan 30-minütige Konzerte. Es handelt sich um eine ausschweifende musikalische Lustbarkeit mit dem Kammerorchester »Ensemble Ruhr« (führend beteiligt der Cellist Emanuel Wehse) und zahlreichen weiteren Geburtstagsgratulanten in den unterschiedlichsten Besetzungen quer durch die Epochen und Genres der klassischen Musik. Einige unterhaltsame Grenzüberschreitungen inbegriffen.

Das Publikum gestaltet sich individuell sein Konzert-Programm. Man wird nicht alles hören können, was im Angebot ist. Vielmehr hat man die Qual der Wahl. Das ist aber nicht so schlimm, denn man verpasst nicht wirklich was, in allen Räumen, in allen Kurzkonzerten werden ausschließlich hervorragende Musiker/innen bzw. Ensembles mit kurzweiligen, »süffigen« Programmen zu hören sein.

Nach jedem Konzert gibt es gleichzeitig im ganzen Haus 15 Minuten Pause, damit während der Musik einigermaßen Ruhe ist im

Haus, und damit das Publikum in Ruhe den nächsten Raum/Programmpunkt aufsuchen, etwas trinken kann oder was man sonst in Konzertpausen noch so tut. Vielleicht lässt man auch mal eine Konzertphase aus, um bequem etwas zu essen oder sich einfach nur zu erholen und mit anderen Geburtstagsgästen zu plaudern.

Für das leibliche Wohl wird – auf einem der künstlerischen Qualität des Festprogramms entsprechenden Niveau – die Firma Fander-Catering sorgen. Auf dem Platz vorm Kloster-Eingang gibt es Imbiss-und Getränkestände. In schönen weißen Zelten – bei gutem Wetter wahlweise ganz im Freien – kann das Publikum die Pausen genießen.

Kempener Stiftung
»Bürger für Klassik«

www.pankarz.de

EINTRITTSKARTEN

erhalten Sie an der Kasse des Kulturforum Franziskanerkloster, Burgstraße 19, oder per Telefon: 02152 - 917 264, oder per mail: kartenverkauf@kempen.de. Sie können auch online -zum zu Hause ausdrucken- Karten kaufen. Den »Reservier«-Button finden Sie auf der Startseite unserer Internetseite: www.kempen-klassik.de

Geburtstags-Wandelkonzert: 30 Euro (erm. 15 €).

Wenn Sie während des sechsständigen Wandelkonzerts in einem der kleinen Festzelte an gedeckten Tischen entspannt ein warmes Abendessen einnehmen möchten, sollten Sie bereits beim Kauf der Eintrittskarte(n) entsprechend buchen. Kosten: 30 € pro Person einschl. Wein und sonstige Getränke. Es wird natürlich auch Imbissstände geben, für die man nicht reservieren muss.

Zauberflöte für Kinder: 10 Euro (erm. 5 €).

Der Eintritt in die **Klingende Altstadt** ist frei.

Die **Schubertiade** ist schon ausverkauft. 🙔

Impressum: Veranstalter des Geburtstags-Fest-Wochenendes ist Kempen Klassik e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Kempen, Burgstraße 23, 47906 Kempen
Redaktion: Peter Landmann
Vorsitzende von Kempen Klassik e.V. und für diesen Flyer verantwortlich i. S. d. P.:
Doerte Schäfer, Berliner Allee 2, 47906 Kempen

SONNTAG, 14. MAI 2017, 15 UHR

Kulturforum Franziskanerkloster, Paterskirche



»Klinget Glöckchen, klinget«

NACH WOLFGANG AMADEUS MOZART

ZAUBERFLÖTE FÜR KINDER

**Eine Produktion der Deutschen
Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg**

Die
Aufführung ist
geeignet für Kinder
ab **6 Jahren!**

Mozarts »Zauberflöte« ist eine der populärsten und meistgespielten Opern der Welt. In einer Fassung für Kinder ab 6 Jahren ist sie als spielerisch vergnügliche »Zauberflöte für Kinder« zum Geburtstagsfest von Kempfen Klassik in der Paterskirche zu erleben.

Prinz Tamino und sein lustiger Begleiter Papageno, der bunte Vogelfänger, werden von der Königin der Nacht ausgesandt, um deren Tochter Pamina aus der Gefangenschaft Sarastro zu befreien. Mit der Kraft der Zauberflöte und des Silberglöckchens begeben sich die Freunde auf eine abenteuerliche Reise. Während Papageno dem verliebten Prinzen hilft, die schöne Prinzessin für sich zu gewinnen, hofft er insge-

heim, selbst eine Freundin und die Liebe zu finden. Tamino und Papageno bestreiten schwere Prüfungen und kommen dabei hautnah mit ihrem Publikum in Kontakt. Fantasievoll kostümiert erzählen sie ihre Geschichte und singen dabei die schönsten Arien und Duette der Oper. Dabei werden sie von einem kleinen Orchesterensemble, bestehend aus Flöte, Fagott, Klavier und Celesta, begleitet.

Musikalische Leitung: Christian Dammann

Inszenierung (nach Barbara Klimó):

Philipp Westerbarkei

Bühne: Sarah Büchel

Kostüme: Ronja Reinhardt